

U N T E R W E I S U N G S P L A N

für einen Lehrgang der überbetrieblichen beruflichen Grundbildung im

TISCHLERHANDWERK *)

Tischler/in (13270-00)

HOLZBILDHAUERHANDWERK *)

Holzbildhauer/in (53160-00)

ORGEL- UND HARMONIUMBAUERHANDWERK *)

Orgelbauer/in FR Orgelbau (17531-01)

Orgelbauer/in FR Pfeifenbau (17531-02)

KLAVIER- UND CEMBALOBAUERHANDWERK *)

Klavier- und Cembalobauer/in FR Klavierbau (57450-01)

Klavier- und Cembalobauer/in FR Cembalobau (57450-02)

HANDZUGINSTRUMENTENMACHERHANDWERK *)

Handzuginstrumentenmacher/in (57460-00)

GEIGENBAUERHANDWERK *)

Geigenbauer/in (57470-00)

ZUPFINSTRUMENTENMACHERHANDWERK *)

Zupfinstrumentenmacher/in (57510-00)

ROLLLADEN- UND JALOUSIEBAUERHANDWERK *)

Rollladen- und Sonnenschutzmechatroniker/in (13471-00)

1 Thema der Unterweisung

Einführung in das Arbeiten an Holzbearbeitungsmaschinen

2 Allgemeine Angaben

Lehrgangsdauer: 1 Arbeitswoche

Teilnahme: Auszubildende im 1. Ausbildungsjahr

Teilnahmезahl: 6 - 12 Auszubildende je Lehrgang

Durchführung: *) Übergangsfrist bis 31.12.2025

Es wird empfohlen, den Lehrgang in der zweiten Hälfte des 1. Ausbildungsjahres durchzuführen.

Vorausgesetzt wird, dass die grundlegenden Fertigkeiten der Handarbeit bereits vermittelt wurden.

3	INHALT	Zeitanteil
3.1	<p>Arbeiten an Sägemaschinen</p> <p>Arbeiten an Tisch- und Formatkreissägemaschinen</p> <p>Längssägen - Besäumen; von Breite sägen Quersägen - Herstellen kurzer Werkstücke; Ablängen schmaler Werkstücke Verdecktsägen - Absetzen Arbeiten mit dem Vorschubapparat</p> <p>Arbeiten an Bandsägemaschinen</p> <p>Gerade Schnitte - Auftrennen, Quersägen Herstellen geschweifter Werkstücke</p> <p>Arbeiten mit Handkreissägemaschinen</p> <p>Zuschneiden - Vollholz, Plattenwerkstoffe</p> <p>Arbeiten mit Handstichsägemaschinen</p> <p>Herstellen geschweifter Werkstücke</p>	40 %
3.2	<p>Arbeiten an Hobelmaschinen</p> <p>Arbeiten an Abrichthobelmaschinen</p> <p>Abrichten und Fügen breiter, schmaler und kurzer Werkstücke</p> <p>Arbeiten an Dickenhobelmaschinen</p> <p>Hobeln breiter, schmaler und kurzer Werkstücke</p> <p>Arbeiten mit Handhobelmaschinen</p> <p>Praktische Anwendung z.B. bei dem Erstellen eines Falzes Einpassarbeiten</p>	25 %
3.3	<p>Arbeiten mit Handoberfräsmaschinen</p> <p>Herstellen von Verbindungen (z.B. Gratverbindungen) Fräsen mit Schablonen Verwenden von Maschinenführungssystemen</p>	14 %
3.4	<p>Arbeiten mit Formfedernutfräse</p> <p>Herstellen von Formfederverbindungen</p>	3 %
3.5	<p>Arbeiten mit Bohrmaschinen</p> <p>Herstellen von Dübelverbindungen, Langlöchern Arbeiten mit Bohrschablonen Verwenden von ergonomischen Arbeitshilfen</p>	9 %

3.6	Arbeiten mit Schleifmaschinen Arbeiten mit Bandschleifmaschinen und Handschleifmaschinen Schleifen von Flächen und Kanten (Vollholz)	9 %
		100 %

Integrative Bestandteile

Im Zusammenhang mit der Durchführung des Lehrgangs zusätzlich zu vermittelnde Kenntnisse und Fertigkeiten:

- Heben von Lasten mit und ohne technische Hilfe (nicht Krane und Flurförderzeuge)
- Maßnahmen der Arbeitssicherheit, des Gesundheitsschutzes, des Umweltschutzes, der rationellen Energieverwendung und der Qualitätssicherung beachten und anwenden
- Arbeitsschritte unter Berücksichtigung funktionaler und fertigungstechnischer Gesichtspunkte festlegen
- Werkzeuge, Geräte sowie Hilfsmittel nach Verwendungszweck auswählen und bereitstellen
- Arbeitsgeräte und Betriebsmittel reinigen und pflegen
- Arbeitsplatz unter Berücksichtigung des Auftrages vorbereiten, Maßnahmen zur Vermeidung von Personen- und Sachschäden im Umfeld des Arbeitsplatzes treffen
- Arbeitsergebnisse kontrollieren und bewerten

Anmerkung:

Die Übungen an Maschinen dürfen nur unter Verwendung der geeigneten Arbeits- und Schutzvorrichtungen sowie mit entsprechender Schutzkleidung ausgeführt werden.

Die Werkstücke und Arbeiten des Lehrganges werden von der Holz-BG in Abstimmung mit dem Bundesverband HKH vorgegeben.